

Das rechte Buch, um die müde deutsche Seele wieder aufzurichten

Ⓜ

Erwin Rosen Allen Gewalten zum Trotz Lebenskämpfe, Niederlagen, Arbeitssiege eines deutschen Schreiber Mannes

Der allen Sortimentern bekannte „Lausbub“ schildert hier seine Lebensschicksale im Anschluß an die amerikanischen Jugendjahre. Ein volles Duzend Kampfsjahre. „Zerhauen und zerstoßen“, wie es in dem alten Landsknechtliede heißt, steht Erwin Rosen heute da. Aber er steht. Immer wieder zu Boden geschlagen, hat er immer wieder sich aufgerichtet; weil er nicht untergehen wollte. Immer wieder hat er von vorne anfangen müssen, und allemal hat er das rechte Mittel gefunden: die Arbeit. Wenn die Deutsche Tageszeitung über den „Lausbub in Amerika“ schrieb: „Das ist ein rauschender Aktord von Deutschsein und Arbeiten“, so trifft das auf das neue Buch noch mehr zu. Es ist ein freudiges Bekenntnis zur Arbeit als der Retterin aus aller äußeren und inneren Not und Qual. Das Buch schließt mit einem für das verzagte heutige Deutschland, an dem die Arbeitsunlust frißt, geradezu beschämenden Kapitel, das sich nennt:

Der Rausch der Arbeit.

Stofflich ist das Buch also die Fortsetzung des „Lausbuben“, dessen Leser schon lange mit Spannung auf Erwin Rosens Schilderung seiner Erlebnisse u. Abenteuer in der deutschen Heimat warten u. freudig nach diesem „Lausbub IV. Teil“ greifen werden. Das allein schon verbürgt einen großen Erfolg dieses guten Buches.

Geheftet M. 315.—, in Halbleinen M. 400.—, fester Preis bis 30. Sept. Geb. 400g schwer; 11/10=5kg
(Geheftet 6 Schweizer Franken, Halbleinen gebunden 7 Schweizer Franken*)

Vorzugs-Angebot bis 30. September:

11/10 Stück mit 40%, 22/20 Stück mit 45% (Einbände 35%)

Allgemeine Bedingungen: 35% und 11/10 (aber nur für Handlungen, die meine Mem.-Bibl ständig auf Lager führen.)

Stuttgart

Robert Luz

*) Von der Außenhandelsniederstelle gemäß § 7 der Verkaufsordnung für Auslandsieferungen genehmigt.